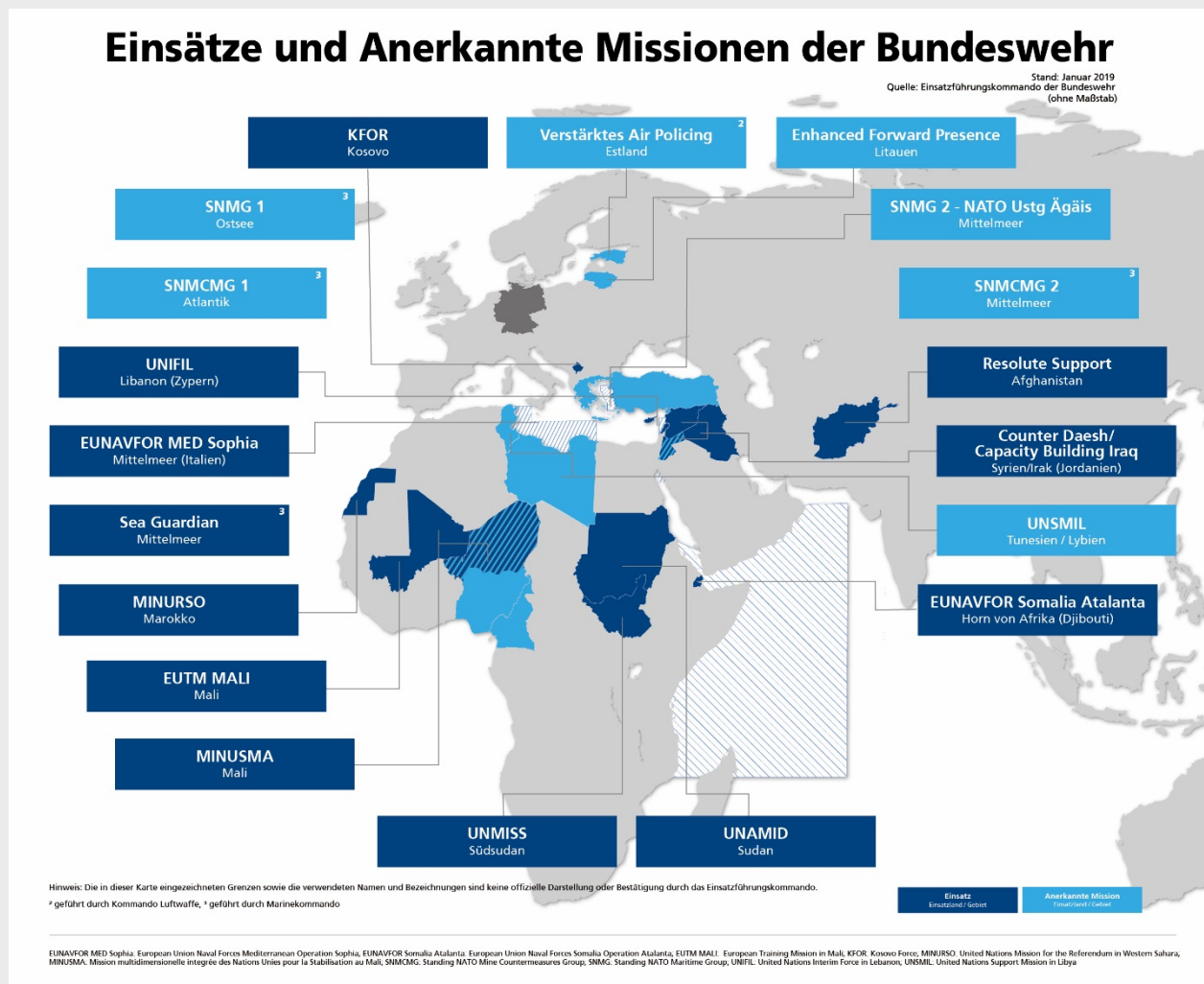




Aktuelle Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr

Der Presse- und Informationsstab des Bundesministeriums der Verteidigung gibt wöchentlich eine Unterrichtung zur Lage in den Einsatzgebieten der Bundeswehr heraus. Diese soll die aktuelle Berichterstattung, u.a. auf bundeswehr.de, ergänzen und den Einsatz der Bundeswehr in der Öffentlichkeit transparenter machen.



Derzeit beteiligt sich die Bundeswehr bei insgesamt 12 Einsätzen. Dies sind:

- Resolute Support (RS) in Afghanistan
- Kosovo Force (KFOR) in Kosovo
- African Union / United Nations Hybrid Operation in Darfur (UNAMID) im Sudan
- United Nations Mission in the Republic of South Sudan (UNMISS) im Südsudan
- EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA am Horn von Afrika
- EUNAVFOR MED – Operation SOPHIA im Mittelmeer
- Maritime Sicherheitsoperation SEA GUARDIAN im Mittelmeer
- European Union Training Mission Mali (EUTM MALI) in Mali
- United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)

- United Nations Mission for the Referendum in Western Sahara (MINURSO) in Westsahara
- Beitrag der Bundeswehr zur nachhaltigen Bekämpfung des IS-Terrors und zur umfassenden Stabilisierung Iraks (im Rahmen der Anti-IS-Koalition bei Operation Inherent Resolve)
- United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) vor der libanesischen Küste

Darüber hinaus beteiligt sich die Bundeswehr an 6 Anerkannten Missionen.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 04/19: 23. Januar 2019.



Resolute Support (RS)
NATO-Einsatz in Afghanistan

Train-Advise-Assist-Command (TAAC) North / Deutsches Einsatzkontingent

Die afghanischen Sicherheitskräfte (Afghan National Defence and Security Forces / ANDSF) führten im Berichtszeitraum bis zu zwei Operationen gleichzeitig in den Provinzen Faryab und Balkh durch. Der Schwerpunkt lag wie in den vorangegangenen Wochen unverändert in der Provinz Faryab, in der die ANDSF zur Sicherstellung des Freedom of Movement (FOM) eingesetzt wurden.

Für das Stadtgebiet Kunduz gilt unverändert, dass hier das seit November 2016 gültige Sicherheitskonzept der ANDSF für weitgehende Sicherheit und Stabilität sorgt.

Deutsche Beteiligung: 1.328 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 21.01.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/rs und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



Kosovo Force (KFOR)
NATO-Einsatz im Kosovo

Am 22.01.19 übergab der Befehlshaber des Einsatzführungskommandos der Bundeswehr, Generalleutnant Erich Pfeffer, das Kommando über das Deutsche Einsatzkontingent KFOR von Oberstleutnant Dr. Eric Offermann an Oberstleutnant Jan Heymann. Mit dieser Kommandoübergabe erfolgt auch der Wechsel vom 51. auf das 52. Deutsche Einsatzkontingent KFOR.

Deutsche Beteiligung: 91 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 21.01.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/kfor und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



African Union / United Nations Hybrid Operation in Darfur (UNAMID)

Einsatz der Afrikanischen Union (AU) und der Vereinten Nationen (VN)

Die derzeit bei UNAMID eingesetzten drei deutschen Soldaten nahmen im Berichtszeitraum ihre dienstpostenspezifischen Aufgaben im Hauptquartier der Mission wahr, wobei zwei dieser Soldaten am neuen Dienstort Zalingei eingesetzt sind.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unamid und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Mission in the Republic of South Sudan (UNMISS)

VN-Einsatz in Südsudan

Von den 13 bei UNMISS eingesetzten deutschen Soldaten (Stand: 21.01.19) waren vier in ihren dienstpostenspezifischen Aufgaben im Stab des Force Headquarters in der südsudanesischen Hauptstadt Juba sowie in der Ortschaft Wau eingesetzt. Die weiteren neun deutschen Soldaten nahmen ihre Aufträge in den ihnen zugewiesenen Einsatzräumen wahr. Schwerpunkt war dabei die Beobachtung der unterschiedlichen Konfliktparteien.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unmiss und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



EUNAVFOR Somalia – Operation ATALANTA

EU-Einsatz am Horn von Afrika

Der ATALANTA-Verband besteht derzeit aus einem spanischen Seefernaufklärer, einem spanischen Hochsee-Patrouillenboot mit einem Bordhubschrauber, einem serbischen Sicherungsteam zum Schutz von Schiffen des Welternährungsprogramms sowie aus Personal in den Stäben der Operation.

Der deutsche Beitrag besteht aus dem logistischen Unterstützungselement in Dschibuti sowie aus Personal im Hauptquartier der Operation in Northwood (Großbritannien).

Deutsche Beteiligung: 23 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 21.01.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/atalanta und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



EUNAVFOR Mediterranean (EUNAVFOR MED) **- Operation SOPHIA -** EU-Einsatz im Mittelmeer

Der Verband besteht derzeit aus drei Schiffen, gestellt von Deutschland (Fregatte AUGSBURG), Italien und Spanien. Hinzu kommen zwei Bordhubschrauber und vier Seefernaufklärer.

Seit Beendigung des planmäßigen Hafenaufenthaltes in Souda (Griechenland) am 16.01.19 befindet sich die Fregatte AUGSBURG wieder im zugewiesenen Operationsgebiet.

Mit Entscheidung der Bundesregierung vom 17.01.19 wird, nach Beendigung der Einsatzverpflichtung Fregatte AUGSBURG, bis auf weiteres die Beteiligung mit Schiffen ausgesetzt. Deutschland beteiligt sich weiterhin an der personellen Unterstützung des OHQ / FHQ.

Deutsche Beteiligung: 197 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 21.01.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/eunavformed, und unter dem YouTube-Kanal der Bundeswehr, www.youtube.com/bundeswehr.



Maritime Sicherheitsoperation SEA GUARDIAN im Mittelmeer

Die Operation SEA GUARDIAN wird seit dem 05.12.18 durch den Einsatzgruppenversorger BONN unterstützt.

Deutsche Beteiligung: 187 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 21.01.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/seaguardian und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



European Union Training Mission Mali (EUTM MALI) EU-Einsatz in Mali

Derzeit werden insgesamt sieben Lehrgänge durchgeführt. Der Schwerpunkt lag im Berichtszeitraum auf dem dezentralen Ausbildungs- und Beratungsvorhaben in Kati. Hier werden durch die Beraterteams insgesamt 25 malische Offiziere und Staboffiziere im Führungsverhalten sowie dem internationalen humanitären Völkerrecht und dem Thema Menschenrecht geschult.

Die derzeit in Kati durch die Ausbildungsteams, an denen zwei deutsche Soldaten beteiligt sind, durchgeführten Ausbildungen (für rund 150 weitere malische Soldatinnen und Soldaten) beinhalteten – in der ersten Ausbildungswoche – neben einer Auseinandersetzung mit dem humanitären Völkerrecht und dem Thema Menschenrechte auch den Umgang mit Handwaffen, eine Kraftfahrerweiterbildung sowie ein Training in Führungsverhalten.

Deutsche Beteiligung: 163 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 21.01.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/mali und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Multidimensional Integrated Stabilization Mission in Mali (MINUSMA)
VN-Einsatz in Mali

Die Objektschutzkompanie stellte im Berichtszeitraum die stationäre Sicherung sowie die Raumüberwachung im Nahbereich des Camps CASTOR sicher und unterstützte die Aufklärungskompanie in der Operationsführung. Die Aufklärungskompanie führte Operationen im Großraum Gao sowie im Raum Almoustarat (circa 130 Kilometer nördlich Gao) durch.

Die Drohne HERON 1 wurde zur Aufklärung und Überwachung der Hauptverkehrsrueten sowie in den Operationsräumen eingesetzt.

Nach dem Angriff auf das UN-Supercamp in Aguelhok am 20.01.19 unterstützte das deutsche Einsatzkontingent die MINUSMA in Gao durch die Gesamtkoordination der Verwundetentransporte in das chinesische bzw. französische Lazarett sowie zusätzlich mit Aufklärung des Raumes Aguelhok durch die Drohne Heron 1. Durch deutsche Kräfte wurden zudem vier verwundete tschadische Soldaten in das chinesische Lazarett transportiert.

Deutsche Beteiligung: 901 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 21.01.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/minusma und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr



Mission der Vereinten Nationen für das Referendum in der Westsahara (MINURSO)
VN-Einsatz in der Westsahara

Die zwei an MINURSO beteiligten deutschen VN-Militärbeobachter sind in VN-Teamsites in den Ortschaften Tifariti und Oum Dreyga stationiert. Von dort nahmen sie ihren Beobachtungsauftrag in Zusammenarbeit mit weiteren an der Mission beteiligten VN-Militärbeobachtern in den zugewiesenen Einsatzräumen wahr.

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/minurso und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.



United Nations Interim Force in Lebanon (UNIFIL) VN-Einsatz vor der Küste des Libanons

Derzeit besteht der maritime Anteil der UNIFIL-Kräfte unter Führung eines brasilianischen Konteradmirals aus sechs Fregatten beziehungsweise Korvetten aus Bangladesch, Brasilien, Deutschland (Korvette OLDENBURG), Indonesien, Türkei und Griechenland. Darüber hinaus verfügt der Verband über zwei Bordhubschrauber.

Die Führung des deutschen Einsatzkontingents, bestehend aus den Teilen auf Zypern, dem Ausbildungskommando Libanon und dem deutschen Beitrag für das UNIFIL-Hauptquartier im Libanon, erfolgt unverändert von Limassol (Zypern) aus.

Deutsche Beteiligung: 124 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 21.01.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/unifil und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr



Counter DAESH/ Capacity Building IRQ (CD/ CB-I) - Syrien und Irak

Einsatz bewaffneter deutscher Streitkräfte zur nachhaltigen Bekämpfung des IS-Terrors und zur umfassenden Stabilisierung Iraks;

Die Aufklärungs-Tornados sowie das Tankflugzeug vom Typ Airbus A310 Multi Role Transport Tanker (MRTT) unterstützen die Operation durch Flugbetrieb vom Stützpunkt Al-Azraq (Jordanien) aus. Darüber hinaus unterstützt die Bundesrepublik Deutschland auch das internationale Engagement der Operation Inherent Resolve (OIR) mit Stabpersonal.

Die NATO-AWACS-Flüge finden mit Beteiligung deutscher Soldatinnen und Soldaten weiterhin regelmäßig auch vom Luftwaffenstützpunkt Konya (Türkei) aus statt.

In Taji (Zentralirak) erfolgt die Ausbildung für reguläre irakische Streitkräfte in den Bereichen ABC-Abwehr und Logistik. Weitere Ausbildungen für Führungspersonal werden derzeit vorbereitet. In Erbil (Nordirak) wird in verschiedenen Lehrgangsmodulen die Führungspersonal- und Ausbilder Ausbildung fortgesetzt.

Deutsche Beteiligung gesamt: 434 Soldatinnen und Soldaten (Stand: 21.01.19).

Weitere Informationen zum Thema im Internet unter www.bundeswehr.de/syrien und unter www.youtube.com/bundeswehr, dem YouTube-Kanal der Bundeswehr.